

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

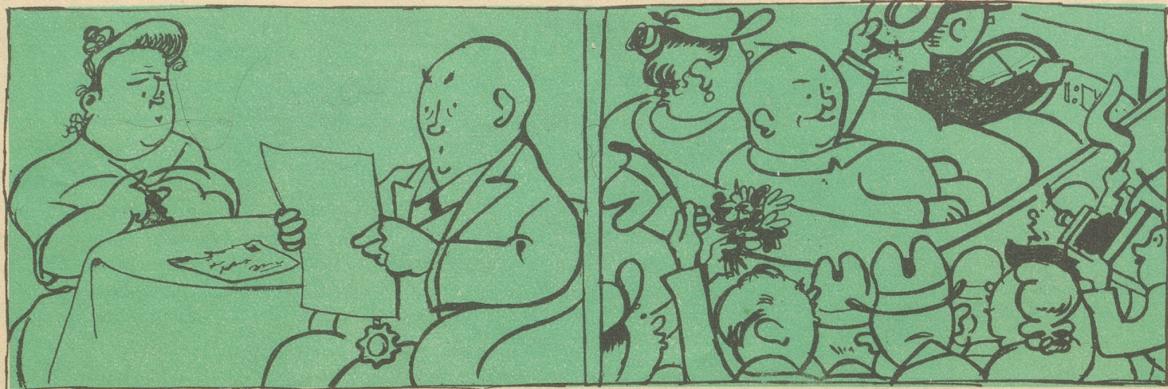
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

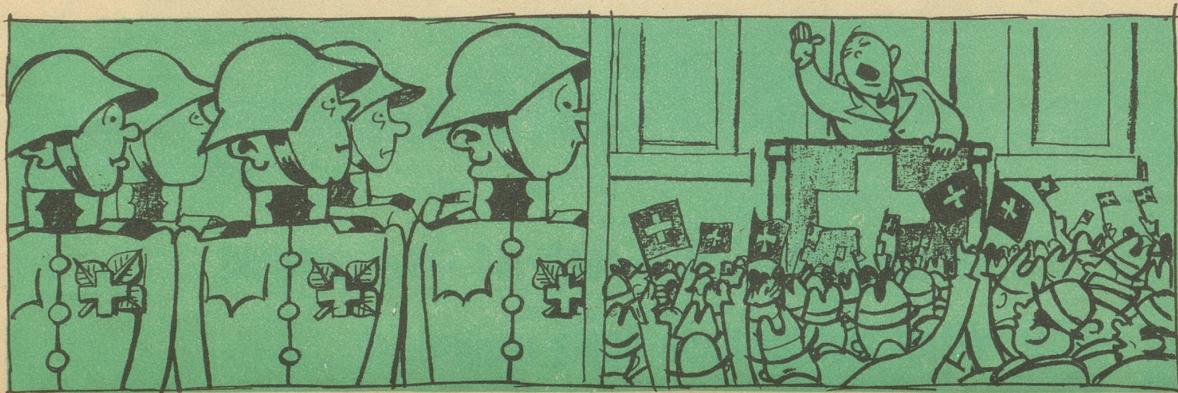
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heiri Stürchli wird Diktator



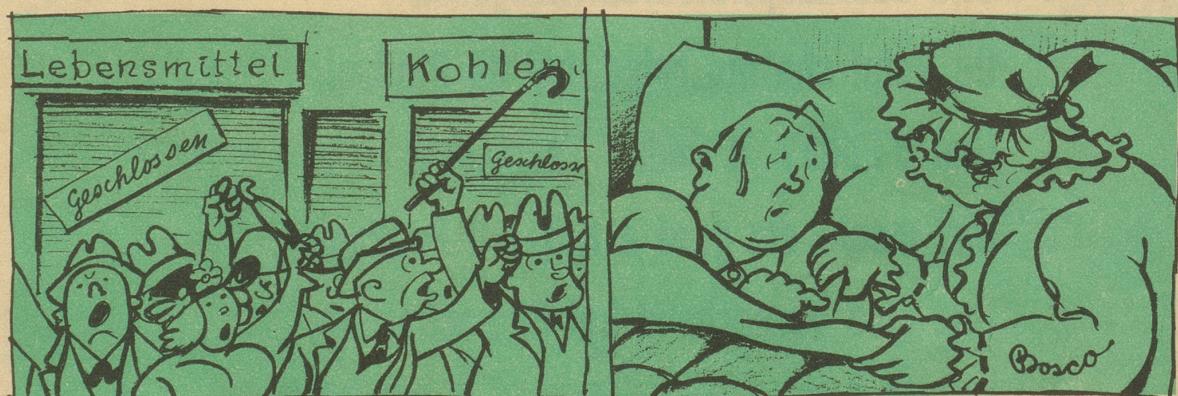
Heiri Stürchli erhält aus Bern einen Brief vom Bundesrat, der ihn ersucht, die Diktatur in der Schweiz zu übernehmen.

Stürchli fährt mit seiner Frau nach Bern, vom Volk stürmisch begrüßt.



Stürchli übernimmt den Oberbefehl der Armee. Er reorganisiert das ganze schweizerische Heerwesen, indem nur noch Inhaber des Sportabzeichens zum Dienst zugelassen werden. Der Sold beträgt für alle Soldaten ohne Rangunterschied pro Tag Fr. 30.—. Jedem wird vom Sold die Steuer von Fr. 29.50 abgezogen (in der ganzen Schweiz — nicht nur im Kanton Zürich).

Dafür verkündet er die Aufhebung des Wehropfers, der Krisen-, Junggesellen-, Coupons- und Umsatzsteuer. Einkommen bis zu Fr. 6000.— sind steuerfrei; er hebt die Rationierung von Lebensmitteln, Textilien, Kohle, Benzin usw. auf. Die Zensur wird abgeschafft. Das Volk freudentaumelt.



Nach einem Monat erfolgreichen Regierens sind sämtliche Vorräte an Lebensmitteln, Brennstoffen etc. aufgebraucht. Die Staatskasse ist leer. Das Volk tobt: «Steiniget ihn!» Stürchli bittet, ihm Zeit zur Ausarbeitung eines Dreimonatplanes zu lassen, dann werde alles wieder in Butter sein, dann werde das

Goldene Zeitalter anbrechen, dann — dann — dann rüttelt Frau Stürchli ihren Mann aus dem Schlaf: «Heiri, was häsch au, warum schtöhnscht e so, was isch los?!» «Oh Marie — ich ha trauml, ich chom um d'Schtell! —

Klein's Leckerli
DIE AECHTEN BASLER

CINA
NEUENGASSE 26 TELEPHON 27541
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»
BERN

Sternen Oerlikon
Hotel-Restaurant
„So gut wie deheim“

Herr Fröhlich zeigt, wie unbeschwert
Man zum „Hotel Lattmann“ fährt!



HOTEL LATTMANN BAD RAGAZ

Rorschach Hotel- Restaurant Anker

am Landungsplatz und Hafenbahnhof.

Zimmer mit fließend Wasser. - Gut gepflegte Küche
Qualitätsweine. - Weekend-Arrangements.

Mit höflicher Empfehlung: B. RYCHEN.



Hotel Hecht Appenzell

altbekannt, altbewährt. All no guet
ond gnueg. Neue Morgentaler Kegel-
bahn. Telefon 87383 A. Knechtle



In Apotheken u. Drogerien - Fr. 2.90 u. Fr. 4.75.
Chemosan AG., Mainaustrasse 24, Zürich



Der Sport

erhält uns jung und lebensfrisch! Nach jedem zielbewußten Training dampft und trieft der Körper — und alsbald macht sich ein stiller Durst bemerkbar — Nimm Dich in acht vor zu schneller Abkühlung, sei vorsichtig und trinke ein

MINERAL-UND
KURWASSER

Weissenburger

Es stillt den Durst und kühlt nicht!



CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DEPOSITAIRES HENRY HUBER & CIE. ZURICH. TÉL. 23 25 00



POLIPO, nach dem Rasieren
eingerieben, wirkt wohltuend
und macht spröde gewordene
Haut weich und geschmeidig.

POLIPO

CLERMONT ET FOUE
S F

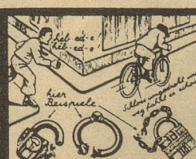
Es gibt Efeublätter, es gibt Buchenblätter,
man kann ein Blatt vor den Mund nehmen,
im Herbst fallen die Blätter, es gibt Blattläuse,
in Zürich gibt es einen Blattspitz, es
gibt ein Herzensblatt, das Blatt des Schicksals
kann sich wenden, woran oft auch ein
Blatt schuld ist, das rote Kleeblatt der

Landes-Lotterie

Einzel-Lose zu Fr. 5.— und Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (mit 2 sicheren Treffern und 10 weiteren Gewinnchancen) erhältlich bei allen mit dem Roten Kleeblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und Banken, sowie im Offiz. Lotteriebüro, Nüscherstrasse 45, Zürich, Telefon 3 76 70. Losbestellungen (Losbetrag zuzüglich 40 Rp. für Porto und 30 Rp. für die Ziehungsliste) an Interkantonale Landes-Lotterie Zürich, Postcheckkonto VIII/27600, oder gegen Nachnahme.

Nächste Ziehung

14. Juni



Den größten Schutz

vor und bei

Velo-Diebstahl

bietet Ihnen unser absolut konkurrenzloses Jahresabonnement.
Niedrigster Jahresbeitrag!
Größte Vergütung!

Farabewä AG. Zürich

Tel.-Anrufl. 23 88 52

Löwenstraße 59